

Max Rubner-Preis – Der innovationspreis für Veränderer

Informationen zur Antragstellung: Max Rubner-Preis

Der Max Rubner-Preis, dotiert mit insgesamt 100.000 EUR, fördert die Umsetzung innovativer Ideen an der Charité. Das Preisgeld versteht sich als Anschubfinanzierung für Intrapreneure, also Einzelpersonen oder Teams, die innerhalb der Charité mit einem unternehmerischen Ansatz die Leistungsfähigkeit der Charité steigern, indem sie neue Angebote, Produkte oder Initiativen entwickeln. Teilnehmen können alle Berufsgruppen sowie Studierende der Charité.

Förderfähige Projekte

Förderfähig sind Projekte, die eine innovative Lösung für ein klar definiertes Problem anbieten oder durch ein neuartiges Zusatzangebot dauerhaft einen Mehrwert für einzelne Personengruppen innerhalb der Charité oder die Charité als Ganzes generieren. Die Ausschreibung ist thematisch offen. Eine Übersicht über bereits geförderte Projekte findet sich auf der Website der Stiftung Charité (Link s.u.).

Ausschlusskriterien

Nicht förderfähig sind Projektideen, denen eine rein wissenschaftliche Fragestellung zugrunde liegt, oder die der Umsetzung von Maßnahmen dienen, die Kernaufgabe der Charité sind. Weiterhin können keine Fördermittel an bereits gegründete Unternehmen (Startups) vergeben werden.

Ihr Antrag

Als Intrapreneur denken und handeln Sie innerhalb der Strukturen eines etablierten Unternehmens – der Charité – wie ein Unternehmer. Daher zeigt Ihre Projektskizze klar auf, welches Problem, bzw. welchen Bedarf Sie identifiziert haben, wie Sie das Problem lösen, bzw. den Bedarf decken wollen, welche Ressourcen Sie selbst einbringen können, welche Mittel Sie zusätzlich benötigen, wo Sie Risiken sehen und wer von Ihrem Projekt profitieren wird. Darüber hinaus bitten wir Sie deutlich zu machen, wie die Nachhaltigkeit gesichert werden soll – sei es durch eine Verstetigung des Projekts (in diesem Falle bitte darlegen, woher die Finanzierung kommen soll), eine Unternehmensgründung oder durch das Schaffen neuer Strukturen, die von der Charité übernommen werden können.

Bewerbungsverfahren

Bewerbungen für den Max Rubner-Preis 2018 können **bis zum 1. September 2017** eingesendet werden. Das Antragsformular ist auf der Homepage der Stiftung Charité abrufbar unter <http://www.stiftung-charite.de/de/foerderung/max-rubner-preis.html>.

Max Rubner-Preis – Der innovationspreis für Veränderer

Wir möchten Sie bitten, das Formular vollständig digital auszufüllen und uns per E-Mail zuzusenden an stiftung.charite@charite.de. Weiterhin benötigen wir ein unterschriebenes Original, das Sie uns bitte per Post zukommen lassen:

Stiftung Charité
Karlplatz 7
10117 Berlin

Auswahl der Preisträger

Die eingereichten Anträge werden zunächst an mindestens zwei Gutachter weitergeleitet, die eine fachliche Einschätzung abgeben. Auf Grundlage der Gutachten berät die Jury über alle eingereichten Projekte und entscheidet, welche Projekte ausgezeichnet werden. Alle Gutachter und Mitglieder der Jury werden zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Der Jury gehören an:

- Dr. Jörg Appelhans, Vorstand, Stiftung Charité
- Prof. Dr. Cornelius Frömmel, Georg-August-Universität Göttingen
- Dr. Nicola von Lutterotti, Medizinjournalistin
- Dr. Markus Müschenich, ConceptHealth/ FLYING HEALTH
- Prof. Thoralf Niendorf, Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin
- Prof. Dr. Brigitte Oetker, Institut für Kultur- und Medienmanagement, HfMT Hamburg
- Dr. Magnus Rude, Geschäftsstelle Vorstand, Charité - Universitätsmedizin Berlin
- Dr. Reinhard Uppenkamp, Vorstandsvorsitzender, Berlin-Chemie AG
- Prof. Dr. E. Jürgen Zöllner, Vorstand, Stiftung Charité

Die Preisträger werden zeitnah informiert und erhalten eine Einladung zum Neujahrsempfang der Charité, in dessen Rahmen die feierliche Preisverleihung stattfindet.

Beginn des Projekts

Bevor Sie mit der Umsetzung Ihres Projekts beginnen, besprechen wir mit Ihnen alle weiteren Schritte. Im Nachgang zu diesem Termin erhalten Sie ein offizielles Bewilligungsschreiben zusammen mit allen weiteren Unterlagen. Die bewilligten Mittel werden auf Grundlage Ihres Mittelabrufplans in Form einer zweckgebundenen Spende auf das von Ihnen benannte Drittmittelkonto der Charité überwiesen. Für die Verwendung der Mittel sind die [Bewilligungsgrundsätze der Stiftung Charité](#) sowie das auf Grundlage Ihres Antrags ausgestellte Bewilligungsschreiben maßgeblich.

Max Rubner-Preis – Der innovationspreis für Veränderer

Projektabschluss

Nach Beendigung des Projekts erstellen Sie einen Abschlussbericht, den Sie zusammen mit dem Mittelverwendungsnachweis und der Zuwendungsbestätigung (Spendenbescheinigung) der Stiftung Charité zukommen lassen.

Kontakt bei weiteren Fragen

Tel.: 030 450570-509

Fax: 030 4507570-959

E-Mail: stiftung.charite@charite.de